



Evangelischer  
Kirchenkreis  
Steinfurt  
Coesfeld  
Borken

## Der Heilige Geist kennt keine Grenzen

**Universelle Botschaft der freien Gnade Gottes baut Brücken über Kontinente und Religionen – Pfingstfest wird mit Gästen aus Simbabwe in Borken gefeiert**

**Steinfurt/Borken (Münsterland), 11. Mai 2016** – Ein Band zwischen den Menschen knüpft das christliche Fest der „Ausgießung des Heiligen Geistes“, das am kommenden Sonntag, 15. Mai, in allen christlichen Kirchen begangen wird. Das Pfingstfest verbindet gemäß der biblischen Apostelgeschichte Menschen unterschiedlicher Herkunft, Sprachen und Kulturen. Pfingsten, dessen Name sich vom altgriechischen „pentekoste“ (50) ableitet, wird 50 Tage nach dem Osterfest gefeiert und gilt als Geburtsstunde der christlichen Kirche.

„Als Besonderheit feiern wir das Fest in diesem Jahr passend mit Gästen aus unserer Partnerkirche in Simbabwe“, kündigt Superintendent Joachim Anicker an. So gestaltet am kommenden Sonntag um 10 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in Borken eine vierköpfige Delegation der Östlichen Diözese der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Simbabwe den Sonntagsgottesdienst mit, während gleichzeitig in der Martin-Luther-Kirche in der simbabwischen Hauptstadt Harare und andernorts im Partner-Kirchenkreis Gottesdienst gefeiert wird.

„In der biblischen Überlieferung kommt der Heilige Geist in dem Moment über die Jünger, da sie von ihrem Glauben an Jesus Christus erzählen“, erklärt Anicker, leitender Theologe des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken, den Pfingstgedanken. Und weiter: „Er bewirkt etwas, was wir heute so dringend brauchen: dass vollkommen fremde Menschen einander verstehen und zugleich in einem friedlichen Geist Gemeinschaft untereinander und Gottes Gegenwart erfahren.“ Traditionell feiern Christinnen und Christen an Pfingsten den verbindenden Gedanken der Ökumene und sehen sich mit ihren Glaubensgeschwistern in aller Welt verbunden. Zahlreiche Gottesdienste im Westmünsterland – teils ökumenisch gestaltet und teils unter freiem Himmel – laden zu dem Glaubensfest ein.

*22 Zeilen à 83 Anschläge*

**Bildunterschrift:** Eine Delegation der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Simbabwe gestaltet den Pfingstgottesdienst in Borken mit (Foto: Katrin Kuhn – Abdruck honorarfrei).

**Bildlink:** <http://t1p.de/ug8v>

**Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter [www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de).**

# Pressemitteilung

## Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen rund 84.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 46 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Dienstsitz der Superintendentur und der zentralen Verwaltung ist das Kreiskirchenamt in Steinfurt.

## Pressekontakt

Daniel Cord  
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken  
Öffentlichkeitsreferat  
Bohlenstiege 34  
48565 Steinfurt  
Telefon: 02551 / 144-22  
Fax: 02551 / 144-21  
[oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de)  
[www.twitter.com/ev\\_kirchenkreis](https://www.twitter.com/ev_kirchenkreis)  
[www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de)